



25. Juli 1995

Wagner

Textliche Festsetzungen

1. Art der baulichen Nutzung
(gem. § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)

1.1 Im Geltungsbereich der mit A gekennzeichneten Fläche sind Bauvorhaben gem. § 34 BauGB zulässig.

1.2 Im Geltungsbereich der mit B gekennzeichneten Fläche sind ausschließlich Wohngebäude zulässig.

2. Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern
(gem. § 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)

Zum Ausgleich des Eingriffs in Natur und Landschaft werden für den Geltungsbereich der mit B gekennzeichneten Fläche folgende Kompensationsmaßnahmen festgesetzt:
Im rückwärtigen Bereich der Grundstücke (schraffierte Fläche) ist eine Bepflanzung in stufiger Form mit heimischen Strauch- und Baumarten (siehe Pflanzliste) als Übergang zum vorhandenen Wald anzulegen.

Pro angefangene 40 qm Eingriffsfläche sind ein hochstämmiger Baum und fünf Sträucher anzupflanzen.

Pflanzliste:

Bäume:

- | | |
|-----------------------|--------------|
| - Acer pseudoplatanus | Bergahorn |
| - Fagus sylvatica | Buche |
| - Quercus robur | Stieleiche |
| - Quercus petraea | Traubeneiche |
| - Tilia cordata | Winterlinde |

Sträucher:

- | | |
|-------------------------|--------------------------|
| - Cornus sanguinea | Roter Hartriegel |
| - Corylus avellana | Hasel |
| - Crataegus laevigata | zweigriffeliger Weißdorn |
| - Crataegus monogyna | eingriffeliger Weißdorn |
| - Hedera helix | Efeu |
| - Lonicera periclymenum | Waldgeißblatt |
| - Prunus spinosa | Schlehe |
| - Rosa canina | Hundsrose |
| - Salix caprea | Salweide |

Die erforderlichen Anpflanzungen sind spätestens bis zur Fertigstellung des jeweiligen Wohnhauses vorzunehmen.

Overath, den 14.12.1994

Ramann
.....
Bürgermeister



Treff
.....
Ratsmitglied